

See & Gaster Zeitung

SeGa

druckt i dä Schwiz
uf Schwizer Papier

über 38'000 mal per Post

Toggenburger Zeitung

«Au ennet em Ricke!»

8. Juni 2016 | Ausgabe 23 | 12. Jahrgang | Auflage 38'473 | Poststrasse 19 | 9630 Wattwil | Tel.071 987 11 11 | Fax 071 987 11 12 | www.seeundgaster-zeitung.ch

Roman Ricklin verrät in der aktuellen Umfrage, ob er an die grosse Liebe glaubt.

3



Vreni Ulrich aus St. Gallenkappel ist Präsidentin der Bläserklasse Eschenbach.

8



Beata Bösch war letzten Freitagabend im Circus Royal in Kaltbrunn.

8



Christoph Schaltegger warnt davor, voreilig die Steuern zu senken.

3



Auch Erwachsene möchten Musikinstrumente erlernen

Bläserklassen für Erwachsene scheinen in Mode zu kommen. In Eschenbach wurde vor rund einem Jahr eine solche gestartet. Aufgezogen wurde sie von den Musikvereinen Eschenbach, St. Gallenkappel und Goldingen.

Eschenbach Ist es ein Phänomen, dass immer mehr Erwachsene ein Instrument lernen wollen? Marcel Schöni, Dirigent der Bläserklasse Eschenbach sagt: «Nicht direkt. Es liegt wahrscheinlich eher daran, dass es immer mehr Angebote gibt.» In einer Bläserklasse würden sich die Erwachsenen eher anmelden, als für einen Einzelunterricht. Dieser Meinung ist auch die Präsidentin der Bläserklasse, Vreni Ulrich. «Die Hemmschwelle, in einer Gruppe ein Instrument zu erlernen ist geringer als beim Einzelunterricht. Man hat noch 29 andere in der Gruppe, die den ersten Ton vielleicht auch nicht auf Anhieb spielen können», sagt sie. Aus diesem Grund hat sich auch



Marcel Schöni, Dirigent der Bläserklasse, spielt auf seiner Minituba: «Es ist nicht unbedingt ein Phänomen, dass alle Erwachsenen ein Instrument lernen wollen.»

Nadja Küttel aus St. Gallenkappel bei der Bläserklasse angemeldet. «Einen Einzelunterricht hätte ich nicht besucht. In der Gruppe ist man nicht

alleine und die Motivation ist grösser», erzählt sie. Als Erwachsener würde man eher mal dranbleiben, man habe schliesslich auch eine

Vorbildfunktion den Kindern gegenüber, meint Küttel.

maz
Seite 8

Einsprache gegen Schweinemast

Gommiswald In Uetliburg soll eine Intensivlandwirtschaftszone geschaffen werden. Dies, damit die Käserei Bergli einen Schweinemastbetrieb mit Platz für 800 Schweine bauen kann. Der WWF St. Gallen hat dagegen nun Einsprache erhoben. Nicht aber, weil er generell gegen die Intensivlandwirtschaftszone ist, sondern, weil nicht verbindlich festgelegt wurde, dass mit dem Bau der neuen Anlage die alte abgebrochen werden muss.

fr
letzte Seite

Steuern senken? Eher nicht

Sowohl in den Gemeinden im Toggenburg als auch im See-Gaster konnten im Jahr 2015 satte Überschüsse geschrieben werden. Trotzdem sei kein guter Zeitpunkt, die Steuern zu senken, sagt Professor Christoph Schaltegger.

Uznach Die Freude über den überraschend hohen Rekordüberschuss der Rechnung 2015 in Wattwil war gross. Auch in Uznach durfte man sich kürzlich über einen satten Überschuss freuen - prompt rufen

die dortigen Ortsparteien der CVP und SVP nach Steuersenkungen. Christoph Schaltegger, Professor für politische Ökonomie an der Universität Luzern, warnt jedoch: «Es wäre nicht sinnvoll, jetzt die Steuern zu senken.» Dies mit Blick auf die vielen Unsicherheiten, die auf die Gemeinden warten. So könnte die Ausgestaltung der Unternehmenssteuerreform III, aber auch Anpassungen am kantonalen Finanzausgleich Folgen für die Gemeindebudgets haben.

fr
Seite 3

Peter Göldi ist höchster St. Galler

Gommiswald Der ehemalige Gemeindepräsident von Gommiswald, Peter Göldi, wurde am Montag zum neuen Präsidenten des Kantonsrats gewählt. Er hat 107 von 112 Stimmen geholt. Göldi war bis 31. Mai dieses Jahres Gemeindepräsident von Gommiswald. Vizepräsident des Kantonsrates ist der Toggenburger Jungpolitiker Ivan Louis von der SVP. Für seine Wahl waren zwei Wahlgänge nötig. Im zweiten Wahlgang stimmten 71 Kantonsräte für Louis.

fr

DIE WOCHE

Schwer verletzte Rennfahrer nach Kollision

Schmerikon Am Wochenende kam es beim Ironman-70.3-Triathlon zu einem Unfall zwischen zwei Rennfahrern. Gemäss Polizeiangaben mussten ein Schweizer und ein Franzose nach einem Sturz schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht werden.

50-jähriges Jubiläum und gleichzeitig Orgel eingeweiht

Benken Letzten Sonntag vor 50 Jahren wurde die Kirche beim Wallfahrtsort Maria Bildstein eingeweiht. Zum Jubiläumsgottesdienst am Sonntag predigten der Wallfahrtspriester Pater Adelrich Staub und Kapuzinerbruder August Mullis, schreibt die Südostschweiz. Zudem wurde die neue Orgel eingeweiht - eine gut erhaltene Mathis Orgel der Kantonsschule Ausser-schwyz mit zehn Registern.

Mit 145 km/h unterwegs

Kaltbrunn Ein 22-jähriger Sportwagenfahrer wurde in der Nacht auf Sonntag von der Polizei angehalten. Der Serbe war mit 145 km/h statt der erlaubten 80 km/h unterwegs und musste nebst dem Führerschein auch sein Fahrzeug bei der Polizei lassen, heisst es in einer Mitteilung.

... ZITIERT!

«Nur wenige Gemeinden im Kanton werden tatsächlich zu viel Geld haben.»

Christoph Schaltegger
Professor für politische Ökonomie an der Uni Luzern.

OTTO'S
SPORT ORIGINAL BRANDS

Converse All Star HI
div. Grössen und Farben

CONVERSE

je **59.-**
Konkurrenzvergleich 89⁹⁰

Besuchen Sie uns in Haag, Siebnen, Wattwil und Wil. **ottos.ch**

räumen entsorgen
verwerten
071 371 29 57

brockenhaus
degersheim STIFTUNG TOSAM

Wenn der Kuchen im Ofen friert.
Service für alles!

Elektro
Haushaltgeräte
ADOMO
www.adomo.ch | Wilerstr. 31 | 9630 Wattwil

Wyss Gartenbau GmbH
9642 Ebnat-Kappel

Natel 079 352 41 34
www.wyss-gartenbau.ch

Wir bieten Ihnen

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Rasenanierungen
- Spielplatzanierungen und -Neugestaltungen
- Holzarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Pflasterungen
- Häcksel-Service

Hecken-Pflanzen